

STOPPEN FÜR SCHU**L**KINDER

Ihre Polizei

Für Mensch
und Umwelt 

 Fussverkehr
Schweiz

 LCH
LEHRERINNEN
UND LEHRER
SCHWEIZ



schulweg.ch

Orientierungsabend Einschulung Kindergarten

Kantonspolizei Zürich

Präventionsabteilung
Kinder-/Jugendinstruktion
Fw mbA Marco Selenati

Affeltrangerstrasse 6, 8340 Hinwil ZH

E-Mail: sele@kapo.zh.ch



Verkehrserzieher in den 30er Jahren

**Dazu eine kurze
Filmsequenz**





Eigenschaften/Wahrnehmung

- **Kinder sind klein und haben deshalb eine ganz andere Perspektive als Erwachsene**
- **Kinder sind leicht ablenkbar, impulsiv,träumerisch und haben den ständigen Drang nach Bewegung**



Eigenschaften/Wahrnehmung

- **Das Blickfeld von Kindern im Kindergartenalter ist etwa 30% kleiner als das der Erwachsenen**
- **können Geräusche noch nicht genau zuordnen**
- **haben Mühe beim Schätzen von Distanzen und Geschwindigkeiten**



Eigenschaften/Wahrnehmung

➤ Aufmerksamkeit monozentrisch

(können die Aufmerksamkeit noch nicht auf mehrere Dinge gleichzeitig verteilen)

➤ keine kleinen Erwachsene

(Autos haben Augen, das Auto sieht mich etc.)



Im Kindergarten



Kindertrottoir



Parkierte Fahrzeuge







Laufe... nöd ränne



warte







Laufe ... nöd
ränne







Schulweg ist Sache der Eltern

- Spielraum – Verkehrsraum trennen
- zu Fuss: Schulweg besprechen - begleiten - langsam ablösen
- Übung macht den Meister
- helle Kleider / Leuchtstreifen
- keine Spielzeuge, keine fäG
- richtiges Verhalten vorleben



Erlebnisweg
Bewegung
Gewöhnung an Verkehr



ELTERNTAXI, NEIN DANKE!

Selbstsicherheit
Gesundheit
soziale Kontakte





Gewöhnung an Verkehr

Bewegung

Erlebnisweg



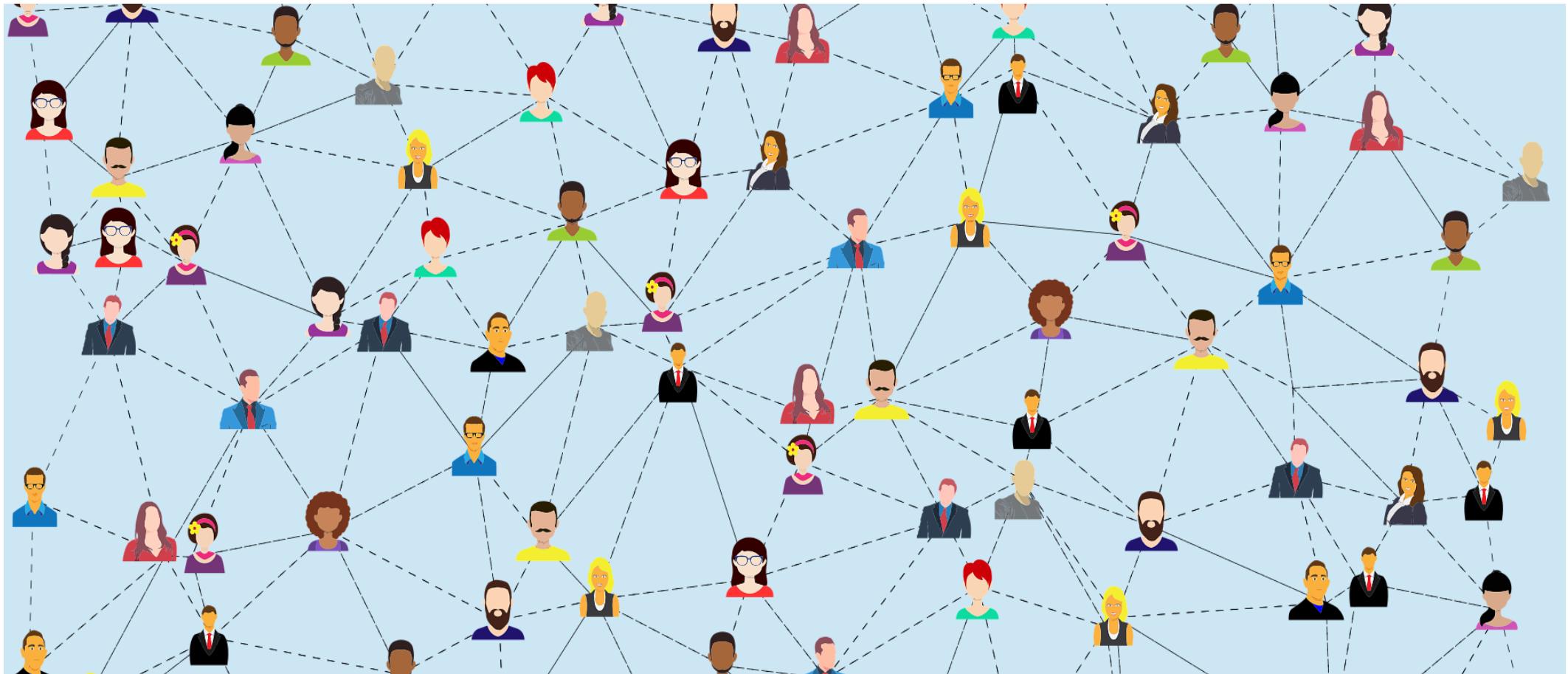
ELTERNTAXI, NEIN DANKE!

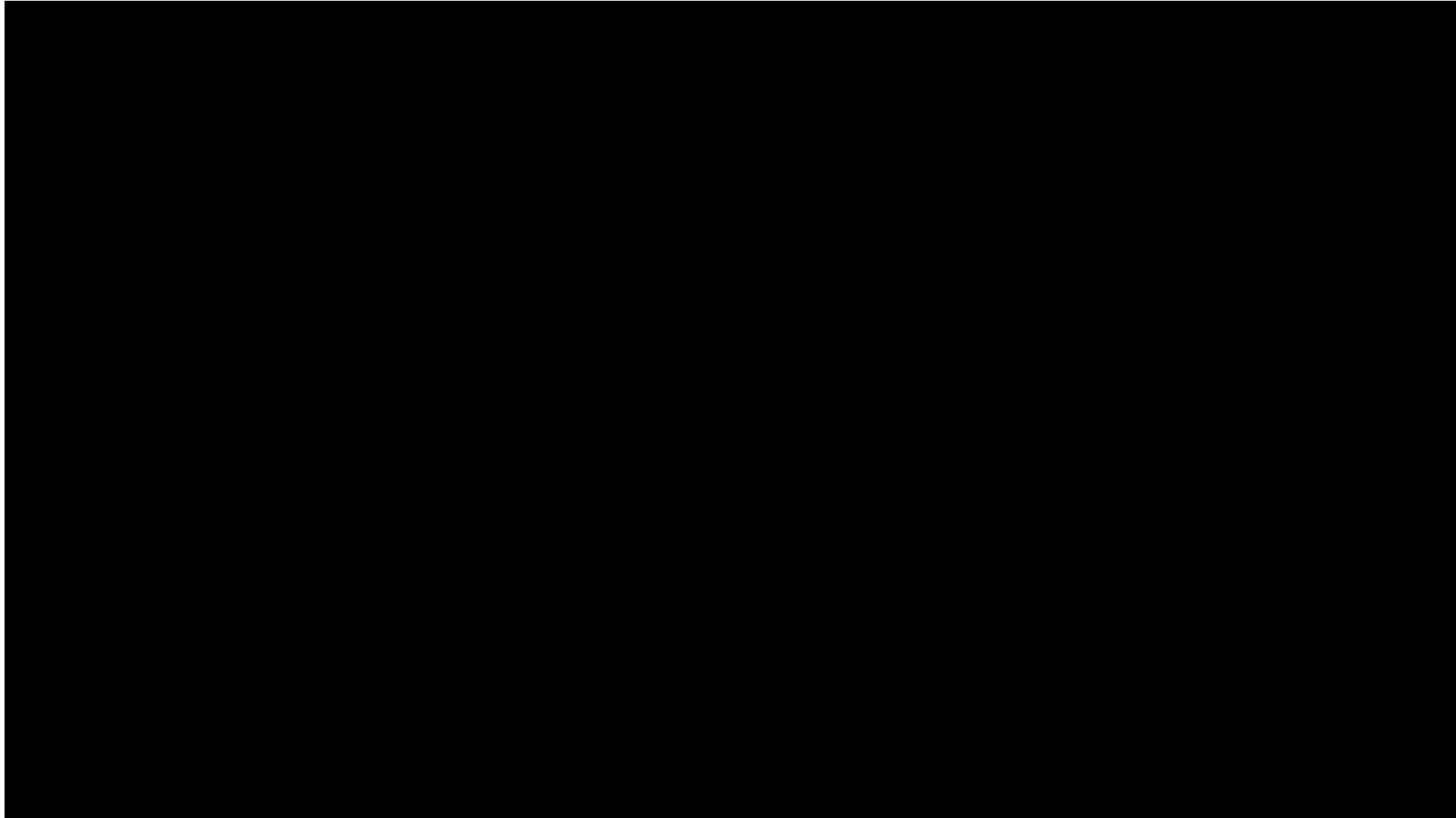
Selbstsicherheit

Gesundheit

soziale Kontakte

Kriminalprävention





Kriminalprävention

- begleiten Sie Ihr Kind nicht nur im Straßenverkehr
- begleiten heisst nicht überwachen
- Auch hier: Vorbild!



Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern eine unfallfreie Zeit

